

01.12.2003

Zeugnis

Markus Klaumann, geb. 29. Februar 1968, ist seit dem 01. Juli 2001 als Diplom-Sozialarbeiter bei der Stadt Goch beschäftigt. Er ist als Bezirkssozialarbeiter in der Abteilung Sozialwesen/Jugendamt im Allgemeinen Sozialen Dienst des Jugendamtes tätig. Herr Klaumann ist dabei für eine Bevölkerungszahl von etwa 12.500 Einwohnern zuständig.

Vornehmend ist festzuhalten, dass wir Herrn Klaumann als einen Mitarbeiter kennen gelernt haben, der hervorragende sowie überdurchschnittliche Beurteilungen für seine gesamte ausgeübte Tätigkeit verdient.

In dem Aufgabenbereich des Allgemeinen Sozialen Dienstes werden von Herrn Klaumann folgende Bereiche wahrgenommen: Hilfe zur Erziehung gem. §§ 27 ff. Sozialgesetzbuch Achte Buch (SGB VIII); Erziehungsberatung; Einleitung von erzieherischen Hilfen, im ambulanten wie auch stationären Bereich; eigenverantwortliche Bearbeitung der Hilfen im Rahmen von § 36 SGB VIII; Mitwirkung in familiengerichtlichen Verfahren gem. § 50 SGB VIII in Verbindung mit § 49 FGG; Trennungs- und Scheidungsberatung; Vermittlung zwischen den Elternteilen mit dem Ziel einer einvernehmlichen Regelung im Sinne des neuen Kindschaftsrechtes; Ausübung einzelner Vormundschaften im Sinne des § 55 SGB VIII, nach Entzug bzw. Teilentzug der elterlichen Sorge; Mitwirkung in Jugendgerichtsverfahren gem. § 52 SGB VIII. In der gesamten gerichtlichen Mitwirkungspflicht ist die Berichterstattung ein wichtiger Bestandteil und fließt in die Arbeit eines Bezirkssozialarbeiters mit ein. Ebenfalls ist Herr Klaumann mit der Betreuung einzelner Pflegefamilien, die Kinder gem. § 33 SGB VIII bei sich aufgenommen haben, vertraut.

Darüber hinaus war Herr Klaumann als Vertreter des Jugendamtes Goch in einer Kooperation mit dem hier in Goch ansässigen Kinderheim Anna-Stift im Rahmen des Jugendgerichtsgesetzes zur Durchführung eines Sozialen Trainingskurses tätig. Diesen Kurs hat Herr Klaumann erfolgreich und zu unserer vollsten Zufriedenheit abgewickelt.

Herr Klaumann setzt sich engagiert dafür ein, sozialraum- und ressourcenorientiert im Bereich des Allgemeinen Sozialen Dienstes zu arbeiten. Es bestehen dadurch sehr gute Kontakte zu den freien Verbänden, die im Rahmen von Kooperationen und effizienten Arbeitsstrukturen im Interesse der Stadt Goch genutzt und umgesetzt werden.

2

Das Verhalten von Herrn Klaumann gegenüber den Bürgern, seinen Vorgesetzten und Mitarbeitern ist stets einwandfrei. Er verfügt über exzellente Umgangsformen und zeigt bei seiner Arbeit ein gesundes Selbstvertrauen. Herr Klaumann ist in seiner Tätigkeit ausdauernd und außergewöhnlich belastbar, so dass er auch unter schwierigsten Arbeitsbedingungen alle Aufgaben gründlich und gewissenhaft bewältigt.

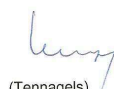
Viele Erziehungsprobleme konnten in den Beratungsgesprächen von Herrn Klaumann dahingehend erfolgreich gelöst werden, dass intensivere Hilfen zur Erziehung in der Familie nicht mehr erforderlich waren. Die Aktenführung von Herrn Klaumann ist in allen Fällen übersichtlich und vorbildlich strukturiert, sodass auch Kolleginnen und Kollegen – z.B. in Urlaubsvertretung – sich mühelos einen Überblick verschaffen können.

Herr Klaumann wird als kompetente Fachkraft von allen sehr geschätzt. Er war in Notsituationen stets bereit, auch bezirksübergreifend schwierige Fälle zu übernehmen, um eine Betreuung zu gewährleisten. Auf Grund seines Entgegenkommens und seiner Aufgeschlossenheit für alle Kolleginnen und Kollegen ist er in höchstem Grade beliebt und geachtet. Er besitzt ein hervorragendes, jederzeit verfügbares Fachwissen, überdurchschnittliche geistige Fähigkeiten sowie eine sehr gute Auffassungsgabe und ist stets dazu in der Lage, dieses Wissen in seiner Arbeit adäquat und gewissenhaft umzusetzen.

Herr Klaumann ergriff in seinem Zuständigkeitsrahmen selbständig alle erforderlichen Maßnahmen und führte diese mit hohem Engagement stets zu unserer vollsten Zufriedenheit aus.

Herr Klaumann verlässt uns auf eigenen Wunsch zum 31. Dezember 2003.

Wir danken Herrn Klaumann für die gute Zusammenarbeit und wünschen ihm für seinen weiteren Lebens- und Berufsweg alles Gute.



(Tennagels)  
Stadtverwaltungsdirektor